Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Urversammlung vom 25. November 2024
4. Verlängerung Planungszone Industriezone
5. Information zur Phase I – SteNiGa
6. Genehmigung Kredit- und Ausgabenbeschluss – SteNiGa
7. Jahresrechnung 2024 – Präsentation
8. Revisionsbericht 2024 – Kenntnisnahme
9. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
10. Wahl der Revisionsstelle Legislaturperiode 2025-28
11. Informationen aus der Gemeinde
12. Verschiedenes

Papier sparen hilft der Umwelt und dem Portemonnaie
Darum hat der Gemeinderat erneut beschlossen, aus Rücksicht auf unsere Umwelt die Einladungen und Informationen zur Urversammlung online bereitzustellen.

Scan me

Die komplette Jahresrechnung 2024, das Protokoll der letzten Urversammlung, der Revisorenbericht und alle Informationen sind auf der Homepage der Gemeinde Steg-Hohtenn aufgeschaltet.

oder Link: https://www.steg-hohtenn.ch/sitzung/6668197

Die Unterlagen können während den Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindekanzlei in Steg eingesehen oder bezogen werden.

Steg-Hohtenn
Gemeinde

Einladung zur Urversammlung der Gemeinde Steg-Hohtenn

Datum: Montag, 2. Juni 2025
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Schulhaus Turnhalle Steg

Bau Alusuisse Transport, 1962

Jahresrechnung 2024

«Das Glück des Lebens besteht nicht darin, wenig oder keine Schwierigkeiten zu haben, sondern sie alle erfolgreich zu überwinden.»

Carl Hilty

Vorwort der Gemeindepräsidentin

Liebe Bürgerinnen und Bürger

2024 – ein Jahr mit Veränderungen, aber auch mit vielen neuen Herausforderungen.

Verwaltung

Der Gemeindeschreiber fiel Anfang Juli 2024 krankheitshalber längere Zeit teilweise aus und ist im Januar 2025 aus der Verwaltung ausgeschieden. Nach den Gemeinderatswahlen im Oktober 2024 ist der neu zusammengesetzte Gemeinderat seit dem 1. Januar 2025 im Einsatz für die Gemeinde.

Gemeinderat Philippe Indermitte hat per Ende Juni 2025 demissioniert, bleibt der Gemeinde Steg-Hohtenn aber erhalten. Er wird am 1. Juli 2025 seine Stelle als Gemeindeschreiber antreten. Wir verabschieden Philippe als Gemeinderat und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm im Team der Gemeindeverwaltung.

Werkhof – Technische Dienste

Der Werkhof ist wegen Unfallfolgen und Krankheit nach wie vor unterbesetzt. Dazu kamen die zusätzlichen Arbeiten nach dem Schneefall am Osterwochenende. Ein glücklicher Zufall, dass gerade in dieser Zeit Militärdienstleistende in Steg stationiert waren und tatkräftig mithelfen konnten.

Projekt SteNiGa (StegNiedergesteInGampel)

a) Planungszone

Die ursprüngliche und vorliegend in ihrer Gültigkeitsdauer zu verlängernde Planungszone Industriezone „Greenfield", gemäss beiliegendem Plan vom März 2021, wurde vom Gemeinderat am 16. März 2021 beschlossen und im kantonalen Amtsblatt vom 19. März 2021 publiziert. Die Planungszone wurde für die Dauer von 5 Jahren erlassen und läuft somit am 18. März 2026 aus.

Um einerseits den Vorgaben des kantonalen Richtplans gerecht zu werden und andererseits die Arbeiten im Zusammenhang mit der Festlegung der künftigen Nutzung des Gebietes nicht zu erschweren, erachtet es der Gemeinderat als zweckmässig, die Gültigkeitsdauer der hier betroffenen Planungszone um 3 Jahre durch die Urversammlung verlängern zu lassen.

Die Arbeitszonen im Gebiet „SteNiGa" sind ganzheitlich zu beplanen. Vorderhand sind unter anderem grundlegende Abklärungen im Hinblick auf die künftige Dimensionierung, ggf. Etappierung und Nutzung der Arbeitszonenflächen zu tätigen (Zweck der Planungszone). Diese noch ausstehenden Folgeplanungen sind zeitintensiv und bedürfen einer koordinierten Vorgehensweise.

Aus den dargelegten Gründen hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 5. Mai 2025 beschlossen, die Verlängerung der Planungszone «Greenfield» um drei Jahre an der Urversammlung zu beantragen.

b) Testplanung

Am 23. April 2025 konnten an einer Informationsveranstaltung für die Bevölkerung die Resultate der Testplanung vorgestellt und diskutiert werden. Der Schlussbericht mit den Empfehlungen ist auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet. Fragen, die seit der Informationsveranstaltung eingegangen sind, wurden in einem FAQ beantwortet und sind auch auf der Homepage aufgeschaltet.

Der Gemeinderat ist bestrebt die Planungen SteNiGa voranzubringen und in der Phase 1 einen Entwicklungsplan in Zusammenarbeit mit dem Kanton und den Eigentümern zu erarbeiten. Dazu beantragt der Gemeinderat der Urversammlung einen Kredit- und Ausgabenbeschluss von CHF 510'000.–. Für die Details verweise ich auf die Ausführungen im Dossier.

Strassensanierungen

Die Arbeiten an der Mutzenstrasse haben am 22.04.2025 begonnen. Ausführung von Ost nach West. Es wird in fünf Etappen gearbeitet. Die letzte Etappe (Str. Gstein bis Bahnhofstrasse) wird organisatorisch aufwendig. Hier befindet sich die Anlieferung der Migros und die Einfahrt ins Parkhaus. Der Abschluss der Arbeiten mit dem Feinbelag folgt dann im Frühjahr 2026.

Bei der Oberdorfstrasse in Hohtenn wurde im März mit der Sanierung begonnen und die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Juli 2025. Im Moment läuft alles nach Plan.

Erfolgsrechnung

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2024 an der Sitzung vom 5. Mai 2025 genehmigt.

Die Jahresrechnung 2024 schliesst wiederum mit einem sehr guten Ergebnis ab. Bei einem Ertrag von CHF 9'733'197.– und einem Aufwand von CHF 8'589'000.– resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 1'144'197.–.

Dieses gute Resultat ist auf rund CHF 1 Mio. höhere Steuereinnahmen von den natürlichen Personen zurückzuführen.

Im Vergleich zum Vorjahr ist unser Anteil an den Betriebskosten der ARA um rund CHF 40'000 zurückgegangen, was sicher zum grossen Teil auf die Fremdwassertrennung Strang A Oberdorf und die Sanierung des ersten Teils der Schulhausstrasse zurückzuführen ist. Nach Abschluss der Mutzenstrasse sollten unsere Beiträge an die Betriebskosten der ARA nochmals weniger werden, da über diese Strasse noch eine grosse Menge Oberflächenwasser in die ARA geleitet wird.

Investitionsrechnung

Die Investitionen im Jahr 2024 sind rund CHF 1,260 Mio. tiefer als geplant ausgefallen. Besonders ins Gewicht fällt der Beitrag an den Erweiterungsbau vom Haus der Generationen, der mit CHF 431'000.-– budgetiert war und wegen der Verzögerungen bei der Realisierung die erste im Jahr 2024 fällige Teilzahlung auf CHF 74'000.– reduziert wurde. Ebenfalls wegen Verzögerungen bei der Ausführung sind die Ausgaben 2024 für die Sanierung Mutzenstrasse, den Oberdorfweg sowie die Pumpstation Mutzenstrasse tiefer als budgetiert.

Bilanz

Die kumulierten Jahresergebnisse erhöhen sich per 1.01.2025 von CHF 11'377'062.– um den Ertragsüberschuss 2024 in der Höhe von CHF 1'144'197.– auf CHF 12'521'259.–. Das Eigenkapital wird jedoch durch die Defizite der Regiebetriebe (Wasser, Abwasser, Abfall) weiterhin belastet.

Dank

Einen grossen Dank richte ich an die Mitarbeitenden in der Verwaltung für ihren Einsatz. Indem Jede und Jeder Mehrarbeit übernommen hat, konnten die Dienstleistungen in gewohnter Weise erbracht werden. Ebenso danke ich den Mitarbeitenden vom Werkhof für ihren aussergewöhnlichen Einsatz während der personellen Unterbesetzung und allen, die bei den Aufräumarbeiten nach dem grossen Schneefall im April mitgeholfen haben. Ein weiterer Dank geht an alle, die sich für die Gemeinde engagieren. Herzlichen Dank an die Gemeinderätin und die beiden Gemeinderäte, die Ende Jahr aus dem Amt ausgeschieden sind und denen, die im Januar ihren Platz eingenommen haben, für die gute Zusammenarbeit.

Einladung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich lade Sie herzlich ein, an der Urversammlung unserer Gemeinde teilzunehmen. Ihre Anwesenheit würde uns freuen. Nehmen Sie die Möglichkeit wahr, sich an der Urversammlung zu informieren und beim anschliessenden Apéro über diverse Fragen zur Gemeinde auszutauschen. Ihre Meinung ist uns wichtig!

Astrid Hutter | Gemeindepräsidentin.

Bau Alusuisse Baustart, 1961

Bau Alussuisse Fundamente, 1961

STEG HOHTENN

Steg-Hohtenn
Gemeinde